

Pressemitteilung vom 25.05.2025

Die Fußgängerzone in der Weißenburger Straße wird gefeiert!

Spielefest am Samstag, den 24. Mai 2025, war ein großer Erfolg

Am Samstag, 24. Mai 2025, verwandelte sich nachmittags ein Teil der temporären Fußgängerzone in der Weißenburger Straße in ein großes Spielefest.

Unter dem Motto *Tag des guten Lebens* hatten die *Bürgerinitiative Haidhausen für ALLE* und der VCD München am Samstag, 24. Mai 2025, eingeladen und den Festespielbus der *Spiellandschaft Stadt e. V.* bestellt. Gekommen waren an die tausend Personen!

Ab 14 Uhr waren die Großbrettspiele aus Holz aufgebaut und wurden sofort von Kindern und ihren Eltern in Beschlag genommen. Gleich am Eingang zur Spielezone konnten sich die Besucherinnen und Besucher beim Mitveranstalter VCD München über Mobilitätsthemen informieren und bei einem Quiz über Verkehrsregeln für Fahrrad- und Autofahrende ihr Wissen prüfen. „Ich war positiv überrascht, wie sattelfest die meisten jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf diesem Gebiet sind“, erklärte Christoph von Gagern vom VCD. Am Stand gegenüber informierte der Münchner Ernährungsrat über seine vielfältigen Mitmach- und Informations-Angebote.

Wo jahrelang nur Autos parkten, zwischen bunt bepflanzten Hochbeeten, ging es dann los mit einem riesigen Vier-Gewinnt und weiteren Geschicklichkeitsspielen der Spiellandschaft, an denen nicht nur Kinder viel Spaß hatten. Auf der gegenüberliegenden Straßenseite war ein Basteltisch aufgebaut. „Wir haben so viel verbastelt wie noch nie“, freute sich Gerhard Knecht, der den Festespielbus in die Fußgängerzone gefahren hatte.

Vorbei an einem frisch bepflanzten Baumbeet wurde es kaum ruhiger in der Fußgängerzone. Ein Stand zur Artenvielfalt, organisiert von der Bürgerinitiative Haidhausen für Alle, bot zahlreiches kostenloses Info-Material zur heimischen Flora und Fauna, das gerne mitgenommen wurde. Haidi, die Teddy-Bärin, saß mit ihrem Wunschbaum in der Nähe. Kein Wunder, dass die meisten Wünsche mit Pflanzen zu tun hatten! Unter Mitwirkung von extinction rebellion wurde am Stand auch erklärt, was auf dem Frühstückstisch übrig bleibt, wenn die Bestäuber – Bienen, Hummeln und auch Mücken – aussterben. Die Samentütchen mit heimischen Blühpflanzen, gespendet vom BUND, waren schnell verteilt. Kein Problem, denn nur wenige Meter weiter konnte man selber Samenbomben basteln. Dieses Angebot nahmen etwa hundert Kinder an, schätzte Anna Pfeiffer vom AWO Ortsvereins Marie Juchacz. Manche Besucherinnen und Besucher ließen die positive Atmosphäre in der Fußgängerzone in einem der Liegestühle der AWO auf sich wirken und genossen dabei die Sonne, die das Spielefest die ganze Zeit bestrahlte. Manche hatten ein Glas Wein in der Hand, da beim Gourmet Store Viani alkoholfreier Wein kostenlos verkostigt wurde.

Zur Halbzeit des Spielefests gegen 15:30 Uhr verzauberte die Musikerin Melis Çom, bekannt als Madame Flaneur, mit den Klängen ihrer Harfe das Publikum in der Fußgängerzone. Interessierten Kindern erklärte sie anschließend ihr Instrument – ein absolutes Highlight der Veranstaltung.

Seit August 2024 ist das Teilstück der Weißenburger Straße vom Pariser bis Weißenburger Platz für eine einjährige Testphase zu einer Fußgängerzone umgewidmet worden. Am 12. Juli 2025 wird sich die Fußgängerzone ab 16 Uhr noch einmal füllen. Dann lädt der Bezirksausschuss Au-Haidhausen zu einem Testphase-Abschlussfest im gesamten Bereich der Weißenburger Straße von Pariser bis Weißenburger Platz ein.

Das Spielefest fand im Rahmen des Projekts „Gutes Leben im Quartier“ der *Münchner Initiative Nachhaltigkeit* (MIN) statt und wurde u.a. von der Bürgerinitiative Haidhausen für Alle veranstaltet, die sich im Vorfeld der einjährigen Testphase der Fußgängerzone gegründet hatte. Die Bürgerinitiative fordert die dauerhafte Einrichtung einer Fußgängerzone im Teilabschnitt Weißenburger Platz bis Pariser Platz und hat dazu Anfang April 2025 eine entsprechende Petition ins Leben gerufen. Diese hat innerhalb eines Monats nach Veröffentlichung bereits über 2000 Unterschriften erreicht. „Wir konnten während des Festes fast zweihundert weitere Unterschriften analog sammeln“, berichtete Anja Voss von der *Bürgerinitiative Haidhausen für Alle*. Aktuell steht die Petition für eine dauerhafte Fußgängerzone damit bei knapp 2400 Unterschriften.

Schwierigkeiten durch andere Verkehrsteilnehmende oder mit anderen Verkehrsteilnehmenden gab es keine. Die meisten Radfahrenden waren gerne und überwiegend von sich aus bereit, aufgrund der vielen Besucherinnen und Besucher abzusteigen und ihr Rad durch die Fußgängerzone zu schieben. Einigen wenigen zufahrtsberechtigten Autofahrerinnen und Autofahrern, die zu ihren Stellplätzen mussten oder wegfahren wollten, wurde von Mitgliedern des VCD und der *Bürgerinitiative Haidhausen für Alle* ein sicherer Weg durch die Menge ermöglicht.

Ansprechpartnerin für weitere Fragen zum Spielefest und an die BI Haidhausen für Alle:
Anja Voss, Haidhausen für Alle, Tel. 089 44 45 24 36
kontakt@haidhausenfueralle.de

Ansprechpartner für Fragen an den VCD Kreisverband München e. V.:
Christoph von Gagern, Tel. 089 75 96 83 21
christoph.von.gagern@vcd-muenchen.de

Harfenspielerin Melis Çom: @madameflaneur (Instagram)
Teddybär Haidi: @haidi_wunschbaum (Instagram)

Link zur Petition: <https://www.openpetition.de/petition/online/fuer-eine-dauerhafte-fuss-gaengerzone-weissenburger-strasse>



Groß-Spiele aus Holz



Gerhard Knecht (Festenspielbus, gelbes T-Shirt)



Haidi mit Wunschbaum



Basteltisch



Harfenspielerin Melis Çom